



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

CCCLXXV. Der Rath der Neustadt Salzwedel bekundet, daß Arend Wistedt,  
Pfarrer zu Bismarck, für das Hospital St. Elisabeth eine  
Schuldverschreibung der Altstadt Salzwedel hergegeben habe, am 24. Juni

...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

indulgentiarum cum vna karena de concensu dyocesani in domino misericorditer relaxamus. Datum Anno domini M<sup>o</sup>. CCCC<sup>o</sup>. LIII,

Nach dem Originale im Städt-Archive zu Salzwedel, Fach 12, No. 33.

CCCLXXV. Der Rath der Neustadt Salzwedel bekundet, daß Arend Wistedt, Pfarrer zu Bismarck, für das Hospital St. Elisabeth eine Schulderschreibung der Altstadt Salzwedel hergegeben habe, am 24. Juni 1455.

Wy Kersten Boddenstede, Borchard Bade, Tide Brunou, Steffen Steer, Mentz van Gavel, Henning Krem vnde Claus Moller, de junger, Ratmanne to Soltwedel in der Nigenstad, bekennen apenbar tugende in dessem briue vor allewem, dat wy myt wohlberaden mode vnd sulborde vnser Oldesten in dem rade, dorch merynge willen des Denstes vnser heren Jezu Christi, vmme beterynge willen des Hospitals sünte Elisabeth, belegen in vnser der Nigenstad, to behoff vnd notdorfficheyt der armen seken darfulues, williken entfangen vnd vpgenamen hebben eyenen briff van Ern Arend Wisteden, perner to Bismarck, dye öme vnd Arende, synem sone, to örer twier lyue van dem rade der Olden stad Soltwedel vorseuen vnd vorsegelt is vppe eluen rynsche gulden vor twehundert rynsche Gulden, vnd nah öhrer twier dode se den armen seken ergenant alle jarlikes achte Lübeck. marck geuen schölen, edder twe hundert rynsche gulden full vnde all wedder vth reyken. Sodane summe penninge denne wedder to beleggende an wise jarlike renthe na vnser effte vnser nakomelynge rade ycht see der vpgenanten achte Lübeck. marck lengh von öbrem radhuse nicht vthgeuen wolden nach inholde vnde Lude des houetbrefes, den Er Arend by vns gelecht hefft, Also segge wy vpgenante Radmanne der Nigenstad Soltwedel vor vns vnde vnse nakomelynge Ern Arende ergenant vnde Arende, synem sone, fullenkomen louen fruntschopp, vnd willen den genannten briff by vns to hebbende vnd to verwarende en to guder hand de dage des leuendes erer twyer vnd nah erer twyer dode den armen seken ergenant den houetbriff to vorwarende vnd darmede to varende vnd bestellen na inholde des briefes, den wy by vns hebben, so wy vnd vnse nakomelynghe allerbest möghen vnd können. Des tho orkunde hebbe wy vnser der Nigenstad Ingefegel wiliken laten henghen an dessen briff, gegeben vnd gescreuen nah Christi gebort vnser Heren vireynehundert Jar, dar nah in dem viff vnde vffligsten jar, am dage S. Johannis Baptiste.

Gerden's Fragm. IV, 58. 59.